



Louise Gräfin Jankovics de Daruvár, geb. de Montbel, gibt tiefbetrübten Herzens in ihrem eigenen Namen und im Namen ihrer beiden Töchter Marie von Adamovich de Csepin und Anna Gräfin Jankovics, sowie im Namen ihres Schwiegersohnes Béla von Adamovich de Csepin Nachricht, daß es Gott dem Herrn gefallen hat, ihren geliebten Gatten, resp. Vater und Schwiegervater

Julius Grafen Jankovics de Daruvár

im 85. Lebensjahre nach längerem Leiden und wiederholtem Empfang der heil. Sakramente heute, am 14. November des Marianischen Gnadenjahres 1904 als letzten seines Stammes und treuen Sodalen der unbefleckten Himmelskönigin in die ewige Heimat abzubefahren.

Die stille Einsegnung findet Mittwoch, den 16. d. M., nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr in der Pfarrkirche zu St. Elisabeth statt, worauf die teure Leiche in das Familiengrab nach Achenkirch in Tirol überführt wird.

Die heil. Segenmessen werden in derselben Pfarrkirche zu St. Elisabeth am Donnerstag, den 17. d. M. um 9 Uhr vormittags und Freitag, den 18. d. M. in Achenkirch in der Wallfahrtskirche am Georgenberg, sowie in allen ehemaligen Patronatskirchen Ungarns und Slavoniens gelesen.

Wien, den 14. November 1904.

Auf ausdrücklichen Wunsch des Verstorbenen werden Kranzspenden dankend abgelehnt;
seine liebe Seele bleibe dafür dem Gebete empfohlen.